

505 AR

Absender:

Ort, Datum

An das
 Amtsgericht Kiel, Abt. 505
 - Seeschiffsregister -
 Preußerstraße 1-9

24114 Kiel

Ich - Wir - melde - n - das nachstehend beschriebene, zur Seefahrt bestimmte Schiff zur Eintragung in das Seeschiffsregister an:

1. Name des Schiffes:
2. Schiffsgattung, Hauptbaustoff:
3. a) Jahr des Stapellaufs / Baujahr:
 b) Bauort:
 c) Schiffswerft:
4. Heimathafen: Es wird versichert, dass die Schifffahrt vom Heimathafen aus betrieben wird.
5. Die Ergebnisse der amtlichen Vermessung ergeben sich aus dem beigefügten / dem Gericht bereits vorliegendem Messbrief des Bundesamts für Seeschifffahrt und Hydrographie in Hamburg vom
6. Die Maschinenleistung des Schiffsmotors beträgt kW (PS).
7. Eigentümer des Schiffes ist - sind :
 Name - n / Firma :
 Geburtsdatum:
 Beruf:
 Wohnanschrift - en :
8. Ich - Wir - habe - n das Eigentum an dem Schiff dadurch erworben, dass
 es aufgrund Kaufvertrag vom erworben worden ist.
 es außerhalb des Registers erworben worden ist.
 es auf eigene Rechnung bei der Werft in erbaut worden ist.
9. Das Schiff ist zur Führung der deutschen Bundesflagge berechtigt, weil
 der - die - Eigentümer Deutsche -r- ist - sind - und den Wohnsitz im Geltungsbereich des Grundgesetzes hat - haben -.
 + Die Vorstandsmitglieder bzw. Geschäftsführer der Eigentümerin mehrheitlich Deutsche sind.

(evtl. sind Angaben über die Vertretungsbefugnis, Staatsangehörigkeit von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern zu machen und in beglaubigter Form nachzuweisen).

10. Das Schiff ist mit einer Funkanlage –nicht- ausgerüstet.

(Ggf. ist die Genehmigungsurkunde oder der Antrag zur Erteilung der Genehmigung des Bundesamtes für Post und Telekommunikation Außenstelle Hamburg - Sachsenstr. 12 - 14, 20097 Hamburg vorzulegen).

11. Der Wert des Schiffes beträgt EUR.

12. Beglaubigter Auszug aus dem Schiffszertifikat wird –nicht- beantragt.

13. **Das Schiff ist in keinem in- oder ausländischen Schiffs- oder Schiffsbauregister eingetragen.**

Das Schiff ist f r e i von Rechten Dritter.

Aufgrund gesonderten Antrages soll das Seeschiff belastet werden.

Ich - Wir - versichere - n - die vorstehenden Angaben an Eides Statt.

Mir - Uns - ist bekannt, dass die Abgabe einer falschen eidesstattlichen Versicherung strafbar ist.

Die Schiffspapiere sollen an mich - uns -
- bitte die genaue Anschrift angeben -
übersandt werden

Unterschriften sämtlicher Eigentümer

Hinweise:

- zu 5: Ist das Schiff im Inland noch nicht amtlich vermessen, so genügt die Vorlage der ausländischen Vermessungsurkunde.
- zu 7: Bei mehreren Eigentümer ist das Gemeinschaftsverhältnis anzugeben, **z.B.:** „je zu ½“ oder „in Gesellschaft bürgerlichen Rechts“ oder „als Miteigentümer je zur ideellen Hälfte“ oder ähnlich.
Ggf. ist der Rat eines Rechtsanwaltes einzuholen.
- zu 8: **Z.B.** „Kaufvertrag vom ...“ - bitte den Kaufvertrag beifügen – oder bei „Neubau auf eigene Rechnung“ - die Rechnung der Werft beifügen
- zu 9 : Die Glaubhaftmachung erfolgt hier z.B. durch Vorlage einer beglaubigten Kopie des Personalausweises oder des Reisepasses.
- zu 9+: Gilt nur für juristische Personen (Vereine, Kapitalgesellschaften).
Nichtzutreffendes ist zu streichen.
- zu 10: Bei Schiffen bis zu **15 m Länge** wird ein Unterscheidungssignal nur zugeteilt, wenn das Schiff mit einer Funkanlage ausgerüstet ist.
In diesem Falle ist die Genehmigung/Antrag des Bundesamtes für Post und Telekommunikation - Außenstelle Hamburg - Sachsenstr. 12 - 14, 20097 Hamburg beizufügen
- zu 13: Bei Bau des Schiffes im Inland ist eine Bescheinigung des zuständigen Schiffsbauregistergerichts (soweit nicht Kiel) beizufügen.
- Wenn das Schiff in einem ausländischen Schiffsregister eingetragen war, ist eine **Löschungsbescheinigung der zuständigen, ausländischen Registerbehörde** beizufügen

Sollte eine gleichzeitige Belastung des Schiffes erfolgen, werden Sie gebeten, sich aus Formerfordernissen an einen Notar Ihrer Wahl zu wenden.